

ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. – Ältester Ortsclub des ADAC

42. Jahrgang

Nr. 10

Oktober 1980

Alle Clubmitglieder und Gäste
sind herzlich eingeladen

zur

Jahresschlußfeier

am Freitag, 12. Dezember 1980 im
Hotel Holiday Inn
(Leopoldstraße 200 – König-Ludwig-Saal)

◇

19.00 Uhr Saalöffnung

◇

20.00 Abend-Bufferet

◇

Ehrung der Sportfahrer, Clubpokal-Sieger
und langjähriger Mitglieder

◇

Zum Tanz spielen die »Blue Bird's«

◇

Ihr Automobil-Club München
ULI WAGNER
Präsident

Pokalspenden bitte rechtzeitig unserem Präsidenten ankündigen!

Bitte senden Sie beiliegende Antwortkarte umgehend zurück,
damit wir Ihnen die gewünschten Plätze reservieren können.

Unkostenbeitrag DM 35,- an der Abendkasse.

Wir bitten um rechtzeitiges Erscheinen.

RIEDENBURG '80

Die 3. ACM-Geländefahrt fand bei typischem Herbstwetter am 11./12. Oktober statt. Somit kam die sportliche Seite nicht zu kurz, denn an Fahrer und Material wurden – je nach Kondition – erhebliche Anforderungen gestellt. Besonderen Reiz hatten schwierige Auf- und Abfahrten, und natürlich die Sonderprüfung, die von Reiner Habrich und seinen Mannen (und auch Frauen) ausgesteckt war.

Als Alex Meyer, Laszlo Peres, Robert Feicht usw. die Strecke aussuchten und auspeilten, dachten sie bestimmt nicht, daß manche Fahrer bis zur ZK in der ersten Rund schon Strafzeit erhalten würden. Doch der schmierige Untergrund und schwächere Fahrer ließen das Feld ganz schön auseinander kommen.

Trotz aller Hindernisse zeigten die Fahrer einwandfreie Disziplin und mancher der eingangs weniger Freude zeigte, bedankte sich in der letzten Runde bei den Funktionären für die Fahrt.

Daß die Funktionäre auch von der Bevölkerung gut aufgenommen wurden, berichtete Hans Koch, der sich vor Einladungen zum Kaffee fast nicht erwehren konnte und für die nächste Veranstaltung noch zweimal Kaffee und Kuchen gut hat.

Und wie man sah, unsere Funktionäre standen wie Pfeiler im Altmühltal und bewiesen auch heuer, es gibt keinen besseren Funktionärsstamm in Europa. Aber welcher Club hat auch so viele Aktive und mit dem Motorsport engst verbundene Mitglieder wie der ACM. Präsident Uli Wagner war mit Jupp Rettschlag und Georg Weiß für Auswertung und Organisation zuständig und auch die Damen Wagner, Miller und besonders natürlich Charly Werner griffen hier tatkräftig mit ein.

Sigi Morgenstern und Lulu Wagenführer waren für die Abnahme verantwortlich und Hermann Lux nebst Geländewagen für den Transport in der Sonderprüfung.

Mit dem größten Anteil an dieser Veranstaltung hatten aber unser Clubkamerad Franz Lang und Bürgermeister Schneider, die uns wieder großartig unterstützten, denn es stand lange nicht fest, ob diese Fahrt auf Grund der Auflagen und Erschwernisse stattfinden würde.

Für Bernd Fritz Botschen war es das Erstlingswerk seiner Laufbahn als ACM-Sportleiter. Er hat seine Sache gut gemacht und bewiesen, daß in der Zukunft die Weichen richtig gestellt sind. Sicher gibt ihm auch die Geschlossenheit der Funktionäre jene Bestätigung, die Opf., Aufwand und Einsatz von ihm, als Sportleiter, erwarten.

Wo es Spaß macht, Gast zu sein.

Man kann den Wienerwald schon lange kennen – er ist immer wieder ein Erlebnis. Hier werden Speis und Trank zu einem kleinen Fest, hier treffen sich noch Menschen, die Zeit und Muße haben und sich die Freiheit nehmen, das Leben zu genießen. Wienerwald – das ist die Garantie für schöne Stunden und eine gute Mahlzeit. Internationale Spezialitäten, durchgehend warme Küche, vom Vor-

mittag bis in die späte Nacht, an jedem Tag der Woche, schneller Service, freundliche Bedienung. Und alle Speisen auch im Straßenverkauf! Das ist Wienerwald, wie man ihn schätzt. Hier macht es Spaß, Gast zu sein.

Wienerwald



Eisenheimerstraße 61, 8000 München 21, Telefon 57 96 443

Bayerns größter Bauernmöbelmarkt

... für alle,
die es urgemütlich
haben wollen.



Aufnahme aus unserer
ständigen Ausstellung.

Grad, weil's so gemütlich ist.

schöne, solide Eckbankgruppe massiv Eiche. Eckbank in U-Form mit gekletterter Sitzfläche und abgerundeter Kante. Sehr angenehmes Sitzen. Ideal für den Einbau in Nischen. Selbstverständlich **in allen Maßen** lieferbar, **auch in L-Form.**

Wuchtiger Jogl-Tisch - Krönung der ganzen Gruppe. Gestell und die ca. 6 cm starke Platte ebenfalls voll massiv Eiche. Großer praktischer Schubkasten unter der Schiebeplatte. Besonders zünftig mit dem »Vergeltgott«, dem Fußkranz, der dem Tisch erst die richtige bäuerliche Note gibt. Passend dazu der eichene Stuhl mit oder ohne Armlehne. Sehr bequem durch die geschwungene Rückenlehne.

Originalen das bayerische Tellerbord mit Kannenknöpfen zum Einhängen von Krügen.

Die Pendelzugleuchte mit dem hübschen Bordürschirm und der ländlich buntgestreifte Teppich gehören stilsiecht dazu.

Großvaters Ohrenbackensessel ist ein dekoratives Stück in dieser gemütlichen Stube. Bequem gepolstert, mit ländlichen Bezügen. Lieferbar in vielen Holzarten.

Warm und heimelig wirken Holzeinbauten. Die überlappte, über der Sitzgruppe abgehängte Decke und der Raumteiler wurden in unserer Schreinerei passend zu den Möbeln in Eiche gelaugt angefertigt.

Montag-Freitag 8³⁰-18³⁰

Samstag 8³⁰-13³⁰

langer

Samstag 8³⁰-16³⁰ Uhr

TELEFON 40 40 54



GRAFINGER STR. 27a

MÜNCHEN 80



Traditionsreiches Handwerk ist bei uns lebendig. Wir arbeiten nach Maß in eigener Schreinerei.



Reprografischer Betrieb
Max Wittenzellner
8000 MÜNCHEN 2
Thalkirchnerstr. 72
Tel.: 53 01 95
eigener Kundenparkplatz

LICHTPAUSEN · FOTOKOPIEN · MIKROVERFILMUNG · GROSS-
FOTOS · REPRODUKTIONEN · OFFSETDRUCKE · FARBDRUCKE
SCHNELLDRUCKE



MÜNCHEN 2
Schwanthalerstraße 13
Telefon 59 41 31
und 59 38 85

GRUNDBESITZ -

- ◆ VERWERTUNG
- ◆ VERWALTUNG

Marken-Weltmeister 1979



Van Veen MC-S-50
6 Gang · 14 PS

ANTON GERSTL

Inh. Ferdinand Littich jun.
Trappentreustraße 10 (Nähe Donnersberger Brücke)
8000 München 2 · ☎ (089) 50 62 85

Werksvertretungen
KREIDLER · ZÜNDAPP · HERCULES
MOTOBECANE

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern
Reparatur und Kundendienst

FIAT

R. HOUZER GM
BH
Südl. Münchener Straße 66
8022 GRÜNWALD
TELEFON 089 / 6 49 26 48

Neu- u. Gebr.-Wagen
günstige Finanzierung
Firmen- u. Priv.-Leasing
sämtl. Reparaturen
Unfallinstandsetzung
Leihwagen
Allianz und Gothaer

FIAT

Sicher ist sicher

Castrol GTX2 SAE 15W-50
mit „Wolfram-Additiv“

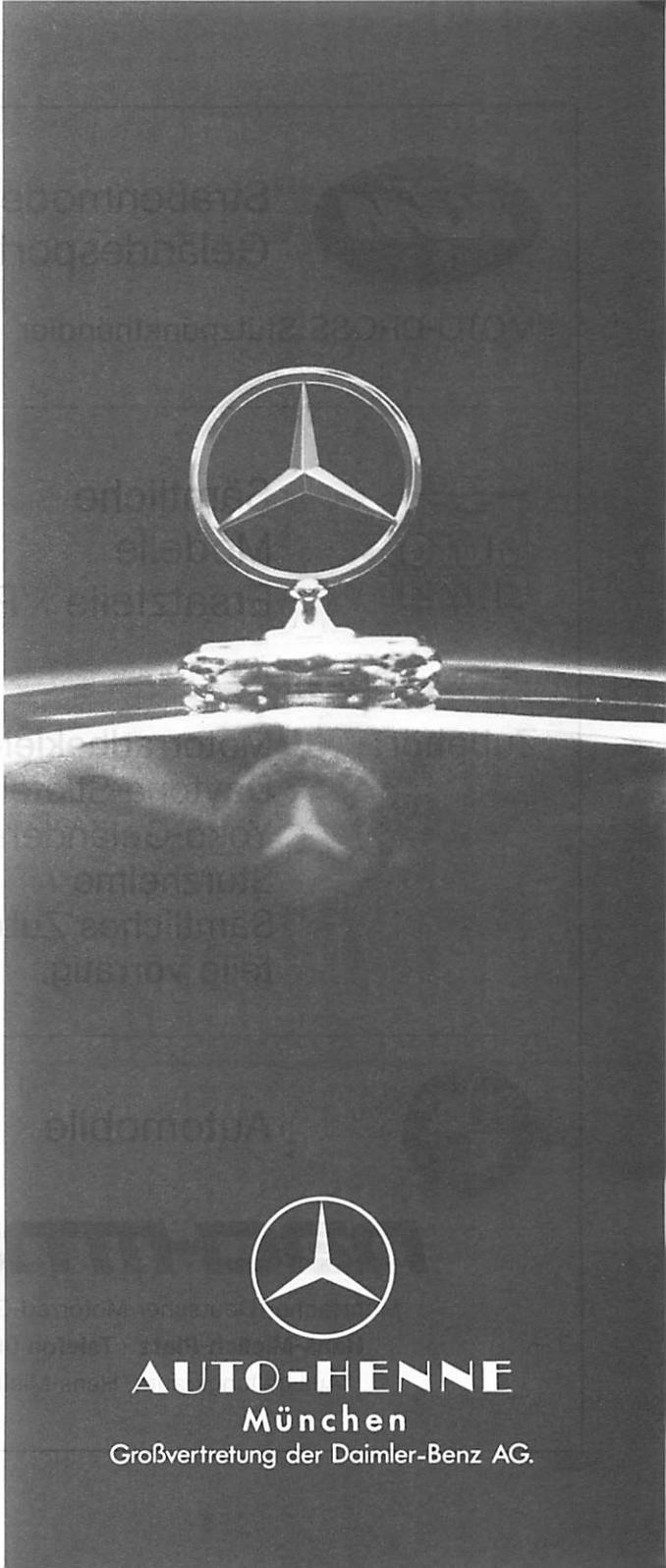
Castrol



Ansonsten verlief alles nach Plan, unfallfrei und ohne gefürchteten Flurschaden ab. Der ACM bot in Riedenburg eine Geländefahrt, die in Durchführung und Organisation zum Besten gehört. Ob wir allerdings in zwei Jahren wieder dort die Ausrichtung durchführen können, steht in den Sternen. Die Umweltschützer werden immer stärker und die Drang können sich auch die Politiker und Gemeinden auf die Dauer nicht widersetzen. Doch man sollte die Hoffnung nie aufgeben.

Anschließend möchten wir noch allen danken, die nicht namentlich erwähnt wurden, aber dies gäbe ein zweites Mitgliederverzeichnis; bedauern werden es jedenfalls alle, daß unser Funktions-Senior schlechthin, der Seidl Schorsch, in Riedenburg endgültig seinen Ausstand als treuer Helfer feierte.

H.P. Haberl



AUTO-HENNE
München

Großvertretung der Daimler-Benz AG.



Straßenmodelle
Geländesport

MOTO-CROSS Stützpunkthändler



Sämtliche
Modelle
Ersatzteile · Reparatur



Zubehör: Motorradbekleidung
 Daytona-Stiefel
 Yoko-Geländehosen und -Jacken
 Sturzhelme
 Sämtliches Zubehör und Ersatz-
 teile vorrätig.



Automobile

nachtmann

Mehrfacher Deutscher Motorrad-Geländemeister

Hans-Mielich-Platz · Telefon 089 / 65 23 82

Ausstellungsraum: Hans-Mielich-Straße



DIE AUFNAHME IN DEN ACM HABEN BEANTRAGT:

Johannes Schwetz	geworben durch: Bernhard Huser
Klaus Porkristl	geworben durch: Eddy Hau
Günter Stroka	geworben durch: Hermann Lux
Hellmuth Aderbauer	geworben durch: Manfred Dinkelacker

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

im November:	HANS HIMMELSTORFER	05.11. – 60 Jahre
	Am Gries 20 a, 8000 München 22	
	HANS SCHROPP	07.11. – 75 Jahre
	Partenkirchener Straße 10, 8000 München 55	
	SCHORSCH MEIER	09.11. – 70 Jahre
	Jagdstraße 15, 8000 München 19	
	HELMUT KRANITZKY	15.11. – 60 Jahre
	Blutenburgstraße 83, 8000 München 19	
im Dezember:	FRITZ LANG	25.11. – 60 Jahre
	Vulpisstraße 66, 8000 München 83	
	ERWIN STRAUB	28.11. – 60 Jahre
	Fliederstraße 49, 8034 Neugermring	
	RUDOLF STUMPF	07.12. – 60 Jahre
	Wastl-Witt-Straße 15, 8000 München 21	
JOHANN LUDWIG	15.12. – 50 Jahre	
Helferichstraße 26, 8000 München 50		

SÜDGRIMA

MARMOR -
FLIESEN -
GROSSHANDEL

Kirschstraße 33
8000 München 50 (Allach)
Telefon 089 / 812 10 37

Anton Amberg

Malermester



Sämtliche
Spezialanstriche,
Lackierungen und
Fassaden-Beschichtungen

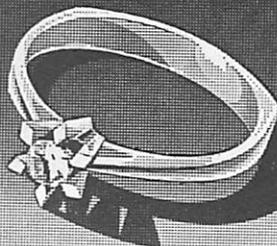
Ernastraße 26
8000 München 82
Telefon 430 28 60

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft
Goldschmiedemeister

KÖSSLER

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

*DUGENA-Fachgeschäft - Ihr Experte für Uhren
Schmuck und ... gute Ideen.*



Bergermeier

Sensburgerstraße 8 · 8000 München 81 · Telefon 089 / 93 22 58
(vorm. Daglfinger Straße 6)

TAPETEN
FARBEN
BODENBELÄGE
GARDINEN

FIAT-Keidler

*4 x in München •
*Partnerschaft durch Vertrauen
*und zuverlässiger Serviceleistung

Verkauf und Ausstellungsräume
Neu- und Gebrauchtwagenverkauf



am Rosenheimer Berg Tel. 48 68 77
Öttingenstraße 20-24 Tel. 22 45 24*
Schwanseestraße 22 Tel. 6 91 73 21
Landsberger Str. 187 Tel. 57 22 65

Kundendienst, Reparatur, Ersatzteile
Schwanseestraße 22 Tel. 6 91 73 21*
Öttingenstraße 20-24 Tel. 22 45 24*
Landsberger Str. 187 Tel. 57 22 65

SALZBURGRING

Mit der *Septemбераusgabe* des ACM-Echo standen gleich zwei beliebte Einladungen ins Haus. Die Eine feucht-fröhliche auf der Wies'n, die Zweite – leider diesmal ebenfalls feucht – der Salzburgring. Alle nennen diese Veranstaltung die Clubmeisterschaft, doch es geht um den Hermann Bauer Gedächtnis-Pokal.

Auf Grund der schlechten Wetterverhältnisse erwachsen mir bei der Anfahrt Zweifel, ob diesmal eventuell nicht doch nur ein paar "Hansl" im Gasthof Riedl in Koppl sitzen und auf die langersehnte Konkurrenz warten würden. Aber weit gefehlt. Bei meiner Ankunft am Samstagabend war der Parkplatz bereits reichlich mit PS überfüllt, und spätestens in der zu eng gewordenen stube war zu erkennen, daß die ACM'ler zur Zeit durch nichts vom 'Ring' fernzuhalten sind.

Unser Präsident wies bei seiner Begrüßung auf das interessante und nahezu einmalige Starterfeld hin. Von zahlreichen Deutschen – bis zum Weltmeister in den diversen Sparten unseres Sports, war alles vertreten. – Mit einem Fuhrpark der ebenfalls keine Vergleiche zu scheuen braucht.

Noch am Abend wurden die Teilnehmer mit den theoretischen Aspekten konfrontiert, und am Sonntag begann dann die praktische Bewältigung des Salzburgrings, zeitig um 8.00 Uhr.

Wie üblich wurden die Fahrzeuge bei der technischen Abnahme von unserem Lulu Wagenführer gecheckt. Als Instruktoeren haben sich die Aktiven Dieter Schmidt, Kurt Hild, Helmut Dähne, Dieter Rudeck und Julius Ilmberger um die gut 80 Teilnehmer bemüht. Sie gaben Ihre fachkundigen Ratschläge an die Fahrer und Fahrerinnen weiter, mit denen dann jeder für die Gleichmäßigkeitsprüfung und den Slalom gut gerüstet sein sollte. Nach dem Training, so gegen 11.30 Uhr, wurden die Organisatoren etwas unruhig, denn die Wettbewerbe sollten beginnen, und wer fehlte? Der Zeitnehmer. Ihn hatte wohl die Rallyenacht bei der Scuderia München etwas geschafft, und am Sonntag nicht aus den wohlilig warmen Federn, noch dazu bei dem Sauwetter, erwachen las-


nicht so der Timer für den Slalom, Vize Toni Miller mit Gattin. Sie haben ihren "Mann" gestanden, und damit sehr zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen.

Kurzentschlossen organisierte unser Präsident ein eigenes Zeitnehmer-Team und man konnte die Gruppe M – Motorräder auf den Ring schicken. Dabei möchte ich kurz einfügen, daß es sich wieder einmal gezeigt hat, daß doch vieles mit unserem Uli Wagner steht und fällt – vielen Dank für Deine Einsatzbereitschaft. Das darf auch mal unter'm Jahr gesagt werden!

Die Fahrzeuge wurden erstmals in ein neues System eingeteilt. Motorräder, A2 – BMW kontra Mercedes, natürlich mit den Beauties von Daimler Benz München, A 3 – der Rest" wie es hieß, erstmals eine eigene ACM Damen-Klasse – siehe da!, und die Gruppe A 1 schnelle GT. Alleine in dieser Klasse dürften gut

2000 bis 3000 PS gestartet sein. Vom Renault Alpine, über Porsche, BMW Alpina, Maserati, BMW M1 bis zum Ferrari BB 512 (oder Fiat 5000 nach Distler) – und da nicht nur einer! Ein Klase-Feld also und alle waren gespannt wie's laufen würde. Und siehe da, kurz vor dem Start der Wagenklassen tauchte auch der Zeitnehmer auf, pünktlich um 13.00 Uhr wie er dachte.

Ganz hart kämpfte Joe Pradl auf Mercedes Spezial 200 D – böse Zungen behaupteten es wäre ja nur ein 180 D –. Er war nicht zu überhören und schon gar nicht durch seine Treibstoffkraft im Feld zu übersehen. Der Pesl Hanse war zufrieden nach der Prüfung, und uns hat's auch gefallen!

Ein Gentleman besonderer Art war unser Sportleiter B.F. Botschen. Mit der Gruppe A3 hetzte er seinen Lancia um den Ring, um den Wagen nach dem Durchgang seiner Frau für den Start in der Damenklasse zu übergeben. Alles Recht und Gut, bis dann die schnelle Evi in der 8. Runde wegen Benzinmangels liegen blieb. The Best of Bernd Botschen!

Bei den Motorradfahrern hat's der Peres beherzt "stehn' lassen" und Europameister Edi Hau hatte wohl Probleme mit dem Grip seiner Reifen. Der Regen stellte neue Aufgaben für die Teilnehmer, und eigentlich war es ganz gut, den Ring einmal unter schwierigeren Bedingungen zu befahren. Besonders tückisch zeigte sich die Nocksteinkehre. Hier war's recht schmierig, und so mancher hatte Mühe, seine "Kuh" ("Fachwort" aus dem Rallye-Jargon) durch die Kurve zu wuchten.

Aber die Teilnehmer ließen sich nicht lumpen! Die schnellste Rundenzeit fuhr Willy König auf Ferrari. Auch beim Slalom wurde kräftig getreten und mit einer Zeit von 1.50,5 reichte es hier Heinrich Maltz für die Bestzeit. Auf seiner BMW zeigte Helmut Pohl bei den Motorradfahrern wie's geht.

Als Gesamtsieger dürfen Heinrich Kuhn-Weiß bei den Wagen und Helmut Pohl bei den Zweirädern gratuliert werden. Weitere Ergebnisse anschließend.

Da aber keine Veranstaltung ohne die Einsatzbereitschaft einiger Organisationen und Funktionäre Erfolg haben kann, sei an dieser Stelle ihnen von allen Teilnehmern gedankt, besonders unserem Präsidenten Uli Wagner, der von Zeitnahme über Start und Auswertung so ziemlich alles machte und den der Ibscher Karl standhaft unterstützte.

Nein, eines habe ich nicht vergessen! Gesponsort hatte ja bekanntlich zum 3. Mal das Salzburgring-Festival der Nobelschneider van Hees aus der Briennerstraße, HANS SICK. Einfach Danke wäre zu wenig, ohne Ihn da ging es nicht!

Helmut Diehl



ERGEBNISSE SALZBURGRING 1980

Clubpokalsieger

WAGEN

1. Heinrich Kuhn-Weiß
2. Heinrich N. Maltz
3. Andreas Bätge

MOTORRAD

1. Helmut Pohl
2. Laszlo Peres
3. Eddy Hau

Damenpreis

1. Liliane Hummelt

Angela Münch

Klassenwertung

Motorräder bis 500 ccm			Motorräder über 500 ccm		
		Punkte			Punkte
1. Laszlo Peres	Maico 440	1082	1. Helmut Pohl	BMW 800	1053
2. Eddy Hau	Honda 400	1094	2. Helmut Dähne	BMW R 100	1135
3. Rainer Janosch	Yamaha 250	1136	3. Ferdinand Littich	BMW 1000	1315
4. Angela Münch	BMW 450	1469	4. Karlheinz Diepold	Honda 900	1325
5. Jörg Lesemann	Ducati 500	1608	5. Hans Koch	Honda 900	1357
6. Eduard Kurzwart	Yamaha 250	1922	6. Gerd Gröschl	BMW 1000	1371
			7. Max Jung	Honda 900	1454
			8. Berend Damm	Eigenbau 750	1489
			9. Rico Gutmiedl	BMW R 90	1565

Schnellste Runde. Helmut Dähne 1.59,3

Beste Gleichmäßigkeit: Karlheinz Diepold 3 sec/5 Runden

Schnellster Slalom: Helmut Pohl 1.43,5

Wagen: DAMEN		Punkte
1. Juliane Hummelt	VW 1600	1249
2. Brigitte Butschal	VW Golf	1351
3. Ruth Paschek	BMW 635	1369
4. Ver.Wegscheider	Toyota	1371
5. Heike Korschinek	Fiat 127	1389
6. Erika Sturm	BMW 2000	1430
7. Gaby Nachtmann	BMW 323	1442
8. Eva Botschen	Lancia 2000	1479
9. Hedda Müller	Mercedes G	1483
10. Edda Schreck	BMW633CSI	1484
11. Brigitte Bailleul	Mercedes 280	1524
12. Sonja Hennig	Mercedes 500	1527
13. Ursula Ritzinger	VW Polo	1549

TW bis 2000

1. Heinrich N.Maltz	GolfGTI2000	1162
2. Andreas Bätge	Golf GTI	1162
3. Heinz Maltz jun.	Golf GTI	1220
4. B.Fritz Botschen	Lancia Beta	1240
5. Dieter Rudeck	Fiat 131 Sport	1253
6. Günt.Lüftenegger	Audi 80	1259
7. Niki Kollin	Opel Rekord	1270
8. Arnold v.Dressler	BMW 316	1282
9. Peer Juhnke	Golf GTI	1299
10. Hermann Schütz	BMW 320	1313
11. Hans Huber	Fiat 127	1347
12. Werner Seifert	BMW 1600	1397
13. Hannes Schwetz	BMW 320	1505
Günther Fritsch	Ford Fiesta	ausg.

TW bis 2500

1. Helmut Dähne	BMW 525	1192
2. Eddy Hau	BMW 323i	1213
3. Heinrich Gafus	BMW 323i	1236
4. Rudi Kössler	BMW 323i	1259
5. Bernhard Huser	BMW 323i	1315
6. Peter Pilz	Citroen 2,2	1321
7. Herbert Rauscher	BMW 323i	1334
8. Ferdinand Littich	BMW 323i	1340

TW über 2500		Punkte
1. Uli Wagner	BMW 730	1224
2. Alfred Schreck	BMW 633 CSI	1250
3. Gerhard Amtmann	Mercedes 5,0	1277
4. Max Hollerith	Opel Senator	1282
5. Hans Sichert	BMW 3,0	1287
6. Hans Pesl	Mercedes 2,8	1344
7. Paul Vestner	BMW 2,8	1345
8. Lulu Wagenführer	BMW 3,3	1370
9. Karlheinz Alphe	BMW 2,8	1465
Ernst Furtmayr	BMW Alpina	aus.

GT bis 3000

1. Helmut Diehl	Lancia HP	1191
2. Wolfgang Krippner	Porsche Carrera	1192
3. Ulrich Kreuzer	Porsche Carrera	1207
4. Hans Sick	Porsche Carrera	1234
5. Franz Heil	Reno Alpina 2,7	1252
6. Thomas Reichel	Porsche Carrera	1264
7. Rolf Köster	Porsche 911 SC	1307
8. Tedy Spiegel	Ferrari 2,9	1369
Gerhard Knabe	Porsche Carrera	ausg.

Behelfslieferwagen über 3000

1. Heinrich Kuhn-Weiß	BMW M1	1139
2. Georg Distler	Porsche Turbo	1190
3. Manfred Rimböck	Ferrari 512	1214
4. Kurt Distler	Fiat 5000	1228
5. Willy König	Ferrari 5000	1245
6. Manfred Kottmeyer	Ferrari 5000	1498

Schnellste Runde: Willy König 1.55,3

Schnellster Stalom: H.N. Maltz 1.50,5

**Beste Gleichmäßigkeit: Werner Seifert
2 sec/ 5 Runden**

Nikolausfeier 6. Dezember 1980

für'n 6. Dez. seid's ACM'ler recht herzle eiglad'n
zur siebten Nikolausfeier ins Zunfthaus in da
Thalkirchnerstraß'76

a biß'l Weihnachtsliada sing ma, Theata spui ma a
wieda mit a poar ACM-ler Leit und da Nikolaus werd
euch a wieda alle d'Levit'n lesn. Und wenss vorher
alle sche spends, nacha gibts a wieda a Tombola.

Da Empfangsschef, da Amberg Tone
fangt in de nächst'n Tag mit'm
Kartnvakaffa - zum gleichn
Preis wie letzt's Jahr - o.

I frei mi scho, daß i euch alle
wieder lusti
und fidei am
Samstag sig,

uer

ACM-Spezl HP

NEUES VON DER ACM – BIBLIOTHEK

Die erste Spende für unsere Bibliothek ist eingegangen: Herr Eduard Denzel, Inhaber des Denzel-Verlages und Verfasser des Großen Alpenstraßenführers, hat uns sämtliche bei ihm erschienenen Reiseführer geschenkt, nämlich

Großer Alpenstraßenführer

Dolomiten mit Auto und Wanderschuh

Salzburger Land mit Auto und Wanderschuh

Südtirol mit Auto und Wanderschuh

Tirol mit Auto und Wanderschuh

Dem Spender, dessen ausgezeichnete touristische Fachbücher wir unseren Mitgliedern nur empfehlen können und die jetzt also in je einem Exemplar in unserer Bibliothek stehen, recht herzlichen Dank.

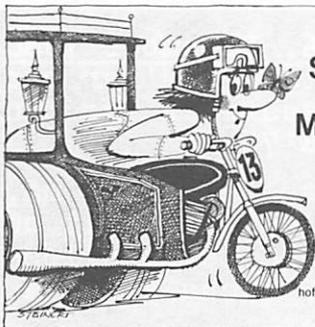
Der große Alpenstraßenführer ist übrigens nach wie vor bei unserem Schriftführer Lux zum Club-Sonderpreis zu beziehen.

Die Michelin-Reifenwerke haben uns für den Ankauf von Karten und Führern einen namhaften Rabatt eingeräumt, für den wir uns herzlich bedanken. Im Frühjahr werden wir bei Erscheinen der neuen Führer hiervon Gebrauch machen und die Bibliothek entsprechend ausstatten.

DRUCKEREI HABERL

Seit Jahren der
DRUCKSACHEN-LIEFERANT
des ACM und seiner Mitglieder.

BELGRADSTRASSE 32
8000 MÜNCHEN 40
TELEFON 3 00 93 92
PRIVAT 3 00 30 72



Sonntags- fahrer Motorprofis

Christa Houzer

Vertretung der Allianz
Bergstraße 2
8021 Taufkirchen
☎ 0 12 18 19

hoffentlich Allianz versichert!

5 Gänge

Mokick GTS 50



Sportliche Cockpit-Ver-
kleidung - 50 cm³ - 2,1 kW -
13,5-l-Tank. Steuerfrei,
ab 16 Jahren.

ZÜNDAPP

FAHRRÄDER - MOPED - SPIELWAREN

Tel. 42 13 46
München-Trudering

Feldbergstr. 4-6 · Truderinger Straße 314

ZÜNDAPP - Bootsmotor + Rasenmäher
VESPA - Mofa - Moped - Motorroller
HEINEMANN - PKW + Bootsanhänger
MODELLEISENBAHN - MÄRKLIN - TRIX

ilmberger



SHELL-HEIZÖL · SCHMIERSTOFFE · KOHLEN

HahilingasträÙe 5 · 8024 Oberhaching · Telefon 089/6131658

HP

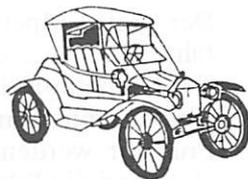
Gebrauchtwagen

An- und Verkauf

HANS PESL

Kreiller Str. 65 · 8000 München 80

Telefon 43 32 16 u. 430 53 26



ADOLF VIANDEN †

Am 20. Oktober 1980 verstarb unser Ehrenmitglied Adolf Vianden im Alter von 79 Jahren.

Als früher aktiver Motorsportler war er bis zuletzt auf das engste mit dieser Sportart verbunden, in der er einst erfolgreich war. Zu dem galt seine große Vönnerschaft dem Nachwuchs und der Geselligkeit im ACM.

Der Mitinhaber und Gründer der Firma Mair und Vianden zeigte stets eine Verbundenheit zum Automobil-Club München und so verlieren wir einen echten Freund unseres Clubs.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.



In Bayern – ein Begriff für Sauberkeit

Die Münchner Heinzelmännchen



 **089/484011**

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

So preiswert sind wir!

HANIMEX

HANIMEX

**Pro 550
Profi-
Blitzgerät**

gebündelte Technik:
Thyristor und Computer-Abschalt-
automatic. Aufsteck-
Reflexionsschirm.
Schwenkreflektor.
Leitzahl 30. Anzeige
für Unterbelichtung.
Blitzwinkelsteuerung.

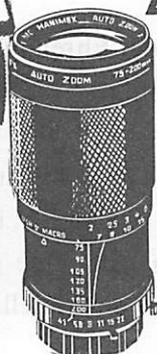
Nur **129,-**

Qualität
weltweit



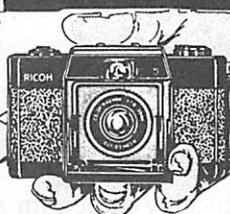
Qualität weltweit

**Zoom u. Macro
Objektiv**
4,5/75-200HMC



Ultrakompaktes
Schiebezooom mit
Einhandbedienung,
nur 12,5 cm lang.
Mehrschichtvergütung.
3 Jahre Garantie!
Für alle bedeutenden
Kameraanschlüsse.

398,-



RICOH FF-1.

Die Super-Kompakt-Kamera.
Objektiv: 35 mm f/2.8.
Elektronischer Blenden-
verschluss, Belichtungszeiten
von 2 bis 1/500 Sek. LED.
Heller Bildsucher. Vollauto-
matisch. 225 g.

199,-



**Unimat -
vollautomatische
Diaprojektoren,
weltbekannte ZEISS**

IKON-Qualität.

ab DM
ohne Lampe

219,-

FOTO · KINO · BRILLEN

PINI

Müncens großes Spezialhaus
AM STACHUS · TELEFON 594361

Filiale St. Bonifatiusstraße 16 und Sendlinger Tor-Platz 7

Motoröle
Getriebeöle
Metallbearbeitungsöle
Industrieschmierstoffe
Schmierfette
Sonderschmiermittel mit MoS₂

Optimol

Optimol-Ölwerke GmbH

München 8

Friedenstraße 7

Ruf 40 40 44-47

SECHSTAGEFAHRT 1980 IN FRANKREICH

Im Gegensatz zu vorigem Jahr, als in Neunkirchen an allen Ecken und Enden ACM-Funktionäre am Gelingen der Sechstagesfahrt mitwirkten, hatte unser Club heuer mit der Ausrichtung überhaupt nichts zu tun. Wir wollen nicht behaupten, dies sei der ausschlaggebende Grund, weshalb weltweit Klagen über Mängel in der Organisation laut wurden, aber wenigstens braucht keiner von uns ein schlechtes Gewissen zu haben, daß er an dem Chaos mit schuld sein könnte.

Pech hatten, wie aus der Presse zu entnehmen, unsere drei Fahrer: Hans Üblacker wurde am Mittwoch, also dem dritten Fahrtag, eine Kurve zu eng und er fand sich neben seinem zerbeulten Motorrad auf einer blühenden französischen Wiese wieder.

Am nächsten Tag fand Laszlo Peres in seinem BMW-Getriebe auf einmal keinen zweiten Gang mehr. Da er diesen gerade in den steinigen Steilauffahrten dringend benötigte, sah er sich veranlaßt, mit den verbliebenen Gängen den Heimweg auf der Landstraße anzutreten. Am fünften Tag schließlich hatte Edi Hau das Pech, weil er mit seiner Hunderter praktisch das gesamte Fahrerfeld anführen mußte, einen holländischen Schlachtenbummler sehr nachdrücklich davon in Kenntnis zu setzen, daß er sich auf der Wettbewerbsstrecke und zwar entgegen der Fahrtrichtung bewegte. Gottlob verlief der Unfall für Edi glimpflicher als für seinen Gegner und sein Motorrad, das allenfalls noch als modernes Kunstwerk, kaum aber als Fahrzeug Verwendung finden kann.

Das deutsche Aufgebot an Betreuern und Funktionären war beträchtlich, so daß jeder deutsche Fahrer vor Glück darüber ganz aus dem Häuschen hätte sein müssen. Aus dem Häuschen waren auch die meisten, denn unsere OMK hatte angeblich am Ort keine Quartiere mehr gefunden (was mir allerdings am Samstag vor dem Start noch ganz leicht gelungen war) und sich daher entschlossen, einige Hotels in St. Flour, etwa eine Wegstunde von Brioude entfernt anzumieten, wobei der stolze Halbpensionspreis von ca. 70,- DM dazu führte, daß die Herren Funktionäre unter sich blieben, während die von ihnen "betreuten" Fahrer überwiegend in Brioude auf Campingplätzen hausten. Der offizielle Campingplatz der OMK war überdies nur für Dreckbären mit Verstopfung geeignet. Zwar gelang es den Zelt- und Wohnwagenbewohnern, sich den Zugang zu einem Klo im benachbarten Hotel zu erkämpfen, jedoch war die Benutzung der Duschen im Tagespreis von neun Mark nicht inbegriffen, so daß reinlichkeitsbeflissene Sportler nebst Ehefrauen in regelmäßigen Abständen in den sanitären Anlagen eines anderen, etwa zwei Kilometer entfernten Campingplatzes gesichtet wurden.

Die Information über die Tagesergebnisse hatte am Ort etwa denjenigen Aktualitätsstand, der auch in der deutschen Presse zu verzeichnen war. Ergebnislisten oder ähnliches Material waren so gut wie unbekannt, so daß sich die frustrierten Teilnehmer abends vorwiegend der Lektüre der Speisekarten in den Briouder Restaurants widmeten, während die Betreuer in St. Flour darauf warteten, bis zu früher Morgenstunde nach der Jury-Sitzung auch die OMK-Vertreter wieder im Quartier einliefen und ein paar Neuigkeiten mitbrachten, bevor sie entschliefen.

Erstaunlich war zu sehen, wieviele Leute sich dem Geländesport widmen, wenn dieser mit einer Gratisreise nach Frankreich verbunden ist. An jeder Zeitkontrolle fanden sich geschäftige Herren mit umhängender Uhr, die mir bisher auf keiner Geländefahrt je begegnet waren. Ab und zu war sogar einer dabei, dem die Handhabung eines Benzinkanisters nicht völ-

Mit Wienerwald rund um die Welt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an **WIWATOUR**, Eisenheimerstraße 61 8000 München 21 Telefon 089/57 96-238 Telex (05) 22 349



Bei nicht verschuldetem Unfall rechnen wir mit der jeweiligen Versicherung ab.

Leihwagen werden gestellt
Gebr. Wagenführer
Inh. Julius Wagenführer

**Unfall-
instandsetzung
Lackierungen
Kfz.-Reparaturen und
Kundendienst**



Hirschbergstraße 21-23
8000 München 19, Tel. 16 13 72

Josef Zimmermann & Sohn Gegründet 1911

Nachf. A. & E. Schreck GmbH & Co.

<p>Sanitäre Anlagen Gas und Wasser Spenglerei Bedachungen</p>	<p>Bad- und Kücheneinrichtungen nach Maß · Neuzzeitliche Geräte und Warmwasserbereiter · Umweltfreundliche Gaszentralheizungen · Bauspenglerei · Dachanstricharbeiten · Bedachungen · Dachinstandsetzungen</p>
---	--

ERZGIESSEREISTRASSE 1 · 8000 MÜNCHEN 2 · TELEFON (089) 19 65 20

Wenn man Ansprüche stellt –

sind wir ein Begriff, sagen uns zufriedene Kunden!

Wir reinigen:

- Ihre Teppichböden** mit Fleckentfernung und schmutzabweisender Appretur.
- Ihre Polstermöbel** mit Fleckentfernung in Ihrer eigenen Wohnung.
- Ihre Vorhänge** mit ab- und aufmachen.

Wir führen aus: **Grundreinigung** von Büros, Praxen und Betriebsräumen (Fenster, Böden, Geräten).

Ausführung nur von langjährig geschultem Fachpersonal. Rufen Sie uns bitte an.



**WÄSCHEREI
REINIGUNG**

J. STERR

Ein Fachbetrieb im Dienste des zufriedenen Kunden.

Geroltstraße 50 · 8000 München 2 · Telefon 50 87 69 und 50 42 90

lig fremd schien. Daß Fahrer von ihren Betreuern verwechselt wurden, zu früh oder zu spät an die Stempeluhr geschickt wurden, war leider keine Ausnahmerecheinung.

Ich selbst hatte meine Sprach- und sonstigen Kenntnisse nacheinander dem Motoclub d'Auvergne, der OMK und dem ADAC angeboten, stieß aber durchweg nur auf freundliche Ablehnung bzw. das Angebot, meine Spesen selber zu tragen und dann vielleicht irgendwo mithelfen zu dürfen. So zog ich als Zuschauer nach Frankreich, wurde aber alsbald vom Geländefieber dermaßen gepackt, daß ich freudig einschlug, als mir Clubkamerad Rapelius einen Posten als Betreuer bei BMW antrug. Angesichts meiner selten verhehlten Einstellung zu dieser Marke war insbesondere de Laszlo sehr erstaunt, als er meiner zum ersten Mal an einer Zeitkontrolle ansichtig wurde, wo ich dann leider infolge der diversen Ausfälle von Tag zu Tag weniger Arbeit hatte, bis es am Samstag nur noch zwei Schäflein waren, die er dann wenigstens nach Zeitplan als allerletzte einlaufen mußten, so daß ich genügend Zeit hatte, das Wirken meiner offiziellen Kollegen gründlich zu beobachten und mich für jeden kritischen Satz voll verbürgen kann.

Deutschland nahm mit etwa siebzig Fahrern an der Veranstaltung teil, von denen manche daheim schon lange in der Seniorenklasse fahren. Wären nur halb so viele Fahrer und insbesondere halb soviele "Offizielle" in Brioude gewesen, dafür aber Leute vom Fach, und hätte man die andere Hälfte der Fahrer an der Strecke verteilt, um unsere Teilnehmer zu betreuen, dann wäre das Ergebnis dieser Sechstagesfahrt für die OMK insgesamt sicher nicht schlechter gewesen.

Aus gastronomischer Sicht war übrigens die Teilnahme an der heurigen Sechstagesfahrt durchaus ein Erlebnis.

Hermann Lux

METZELER – SPORTSERVICE INFORMIERT:

Die Unterstützung von Motorsportlern entspricht einer alten Metzeler-Tradition. Neuerdings bemühen wir uns, durch den Verkauf von MOTO CROSS Secunda-Reifen, für Lizenzfahrer einen weiteren Preisvorteil zu schaffen.

Secunda-Reifen haben kleine Schönheitsfehler (Fabrikationsfehler), die die Funktion nicht einträchtigen. Sie unterliegen außerdem den üblichen Garantiebestimmungen.

Preisvergleich: z.B, 4,50 – 18 MC incl. MWSt.

Verbraucherpreis 139,70 DM

Lizenzfahrerpreis 86,00 DM

Secunda 68,00 DM

Secundareifen sind nur in begrenzter Stückzahl zur Verfügung, und nicht immer lieferbar, gegenwärtig sind wir in den gängigen Dimensionen lieferfähig.

Interessenten wenden sich an die Motorsportbetreuung des ACM – Hermann Lux telefonisch oder an den Clubabenden.



ACM-Echo, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V.
Geschäftstelle: Senserstr. 5, 8000 München 70, Telefon: 77 51 01, Konten: Postscheckamt München 311 31-808. Bayer. Vereinsbank, Am Harras 704 1837, Präsident: Uli Wagner, Inninger Str. 5, 8000 München 70, Telefon 71 33 66, Redaktion und Anzeigenverwaltung: Hans Peter Haberl, Druckerei: K. & P. Haberl, Belgradstr. 32, 8000 München 40, Telefon 300 93 92, Clubabend jeden Mittwoch, 20 Uhr, im Clubraum des Wienerwald Restaurant, Eisenheimerstr. 61, 8000 München 21, Nähe TÜV. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder.

SCHORSCH MEIER



“Der Gußeiserner” wird am 9.11.80 siebzig Jahre. Auch wenn er schon lange nicht mehr fährt, sein Bekanntheitsgrad ist nach wie vor ungebrochen.

Über 17 Jahre hinweg begeisterte er die Zuschauer und errang neben diversen deutschen Meistertiteln zahlreiche Grand-Prix-Siege, die Weltmeisterschaft und als Krönung seiner Laufbahn, der Sieg bei der Senior-Tourist-Trophy 1939, dem schwersten Rundstreckenrennen der Welt über eine Distanz von 420 km.

Schorsch Meier hat sicher dem Motorrad viel zu verdanken und daher pflegt er auch heute noch diesen Sport, wenn auch aus Spaß an der Freud. Ausflüge in die Dolomiten mit den Freunden vom ACM stehen immer auf dem Programm.

ULRICH WAGNER
Metallbau · Tel. 713366

UW
gegründet 1975

- Haustüren
- Geländer
- Balkone
- Trennwände
- Vordächer
- Gartentore
- Zäune

Der Automobil-Club München wünscht ihm zum Geburtstag alles Gute, weiterhin Gesundheit und unfallfreie Motorradfahrten in der Zukunft.

H.P. Haberl



Veedol synthron SAE 5W-40
bringt bisher unerreichte
Leistungs-Dimensionen

Veedol ... vom Kfz.-Meister empfohlen!
Motor Oil